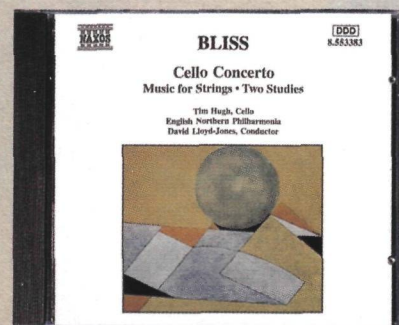


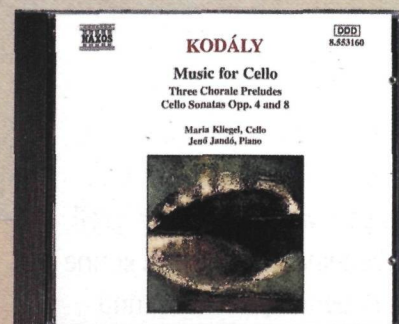
„Gute Interpretationen, gute technische Fertigung, ... eine Bereicherung des Angebots. Durch den günstigen Preis für viele Kunden eine Möglichkeit, „neue“ Komponisten kennenzulernen.“

Mechthild Weggen, Plattenhändlerin
(Gilde-Buchhandlung, Bonn),
im Gespräch mit Rhein Art.

NAXOS
SOUNDS GREAT



8.553383 First recording of Two Studies



8.553160 For the first time on one CD



8.553617

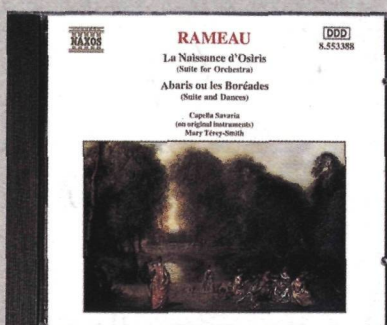
Ebenfalls neu in diesem Monat:

BRAHMS

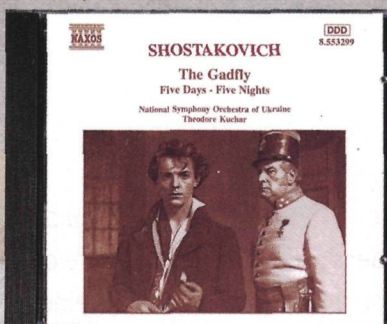
Piano Works Vol. 9 • 51 Exercises, WoO 6
Idil Biret, Piano

Naxos 8.553425

World-première recording



8.553388 World-première recording



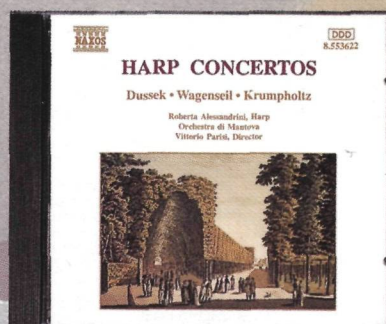
8.553299



8.553341 Vol. 6 of Sor's Guitar Works



8.550820 Vol. 2 of Tchaikovsky Piano Concertos

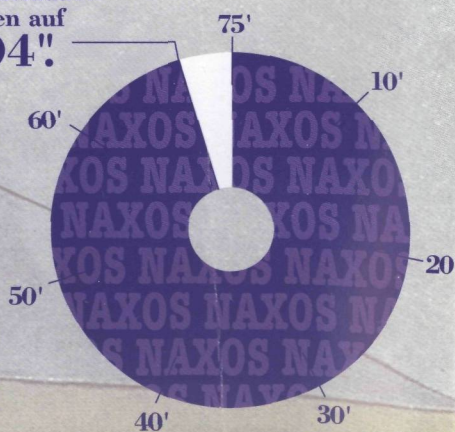


8.553622



8.553320 Vol. 3 of Baroque Laments

Durchschnittliche Spieldauer
der Neuerscheinungen auf
dieser Seite: **67'04"**



Besuchen Sie uns im
Internet:
<http://www.hnh.com>

Katalog bitte anfordern bei:
Naxos & Marco Polo Promotion Germany
Ferchenbachstr. 7 • D-80995 München
Vertrieb Österreich: Gramola Winter & Co.
Schelleingasse 17 • A-1040 Wien
Vertrieb Schweiz: F.A.M.E.
Riedstraße 1 • CH-6343 Rotkreuz

FONO FORUM

SZV, Spezial-Zeitschriftengesellschaft mbH & Co. Verlag KG,
Edisonstraße 8, 85716 Unterschleißheim,
Telefon: 089/32 14 22-0, Telefax: 089/32 14 22-54

Geschäftsführer:
HANS-GEORG OTTO
STRATOS TSOBANOGLOU

Redaktion:
Chefredakteur:
Dr. SÖREN MEYER-ELLER (v.i.S.d.P.)

Chef vom Dienst:
MARIE-LUISE V. SCHUCKMANN

HiFi-Technik:
ALFONS HIRTH

Grafische Gestaltung:
WOLFGANG DURING

Fotos:
ROLF-DIETER WINTER

Durchführung sämtlicher Messungen:
ET-Elektronik Test Labor GmbH, Edisonstraße 6,
85716 Unterschleißheim, Telefon: 089/32 14 23-99,
Telefax: 089/32 14 23-90

Leitung:
Dipl.-Ing. (FH) Michael Kogel

Meßtechnik:
Michael Gräfe, Martin Kurz, Thomas Willmann

Testgeräte-Verwaltung:
T. HETTMANN, A. SCHANTEI

Herstellung: GERHARD ALBERT

Ständige freie Mitarbeiter:
Dr. Ingeborg Allihn, Susanne Benda, Reinhard J. Brembeck,
Kalle Burmester, Peter Cossé, Hans-Christian von Dadelen,
Dr. Martin Elste, Gerd Filgen, Volkmar Fischer, Herbert Glos-
ner, Wolfram Goertz, Dr. Heide Grunewald, Volker Hage-
dorn, Matthias Hengelbrock, Alfons Hirth, Norbert Horrig,
Clemens Höslinger, Dr. Matthias Hützel, Matthias Keller, Peter
Kerbusk, Peter Korfmaier, Dr. Hanspeter Krellmann, Fried-
mann Leipold, Dr. Hartmut Lück, Dr. Kurt Malisch, Josef Man-
hart, Dr. Franzpeter Messmer, Dr. Rainer Nolden, Dr. Peter
Pachl, Dr. Gerhard Pätzig, Dr. Wolf-Dieter Peter, Dr. Werner
Plister, Dr. Eva Pinter, Ekkehard Pluta, Dr. Klaus Peter Rich-
ter, Norbert Rüdell, Joachim Salau, Dr. Gero Schließ, Hermann
Schönegger, Dr. Giselher Schubert, Dr. Diether Steppuhn,
Tilman Urbach, Dr. Bernhard Uske, Rainer Wagner, Dieter
Weiss, Dr. Gerhard Wienke, Hans-Theodor Wohllahrt.

FonoForum erscheint monatlich.
Anschrift der SZV Spezial-Zeitschriftengesellschaft mbH & Co.
Verlag KG, der Redaktion und aller Verantwortlichen:
Edisonstr. 8, 85716 Unterschleißheim, Telefon: 089/32 14 22-0

Anzeigen:

Leitung Fachbereich Anzeigen:
INGE JANSEN (verantwortl.)
Telefon: 089/32 14 22-15, Telefax: 089/32 14 22-25

Anzeigenverkauf:
THOMAS TESCHMACHER

Anzeigenabwicklung und Markt-Anzeigen:
SZV-Anzeigenverwaltung/Düsseldorf, Postfach 10456,
40036 Düsseldorf, Telefon: 0211/366 63 72,
Telefax: 0211/366 63 93

Anzeigenrepräsentanten:

Medienservice Wolfgang Hoff GmbH, Wolfgang Hoff,
Mörsebroicher Weg 179, D-40470 Düsseldorf,
Telefon: 0211/61871-0, Telefax: 0211/61871-10;
Verlagsvertretung Horst Kibbel, Eisenacher Straße 11,
61130 Nidderau, Telefon 06187/3081, Fax 06187/3083;
Verlags-Mediaservice GmbH Rudiger Ritschel, Uhlendorfer Str. 35,
22087 Hamburg, Telefon: 040/2209130

Vertrieb: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co.
KG, Breslauer Str. 5, 85385 Eching, Telefon: 089/31906-0,
Fax: 089/31906-113

Abonnement-Verwaltung:

PMS Presse Marketing Services GmbH & Co. KG,
Postfach 290180, 4761 Duisburg, Telefon: 0203/76908-0

Copyright für alle Beiträge, Melodien, Diagramme
und Fotos bei SZV Spezial-Zeitschriftengesellschaft
mbH & Co. Verlag KG. Die Zeitschrift und alle in ihr ent-
haltenen Beiträge, Melodien, Diagramme und Abbildungen sind
urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich
zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des
Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen keine
Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge unserer Mit-
arbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Der Verlag behält sich vor, Leserbriefe gekürzt abzu-
drucken. FONO FORUM darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
lages in Lesemappen geführt werden.

Einzelbezugspreis 8,80 Mark. Jahresabonnement Inland 92,40
Mark (inkl. Porto). Jahresabonnement Ausland 120,00 Mark
(inkl. Porto). Kündigung 3 Monate vor Abonnementsablauf. Im
Handel vergriffene Einzelhefte können beim MZV Moderner
Zeitschriften Vertrieb GmbH, Postfach 123, 85385 Eching, so-
weit vorrätig, nachbestellt werden. In Fällen höherer Gewalt
kein Anspruch auf Lieferung und Rückzahlung des Bezugsprei-
ses. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München. Zur Zeit ist
die Anzeigenpreisliste Nr. 32 vom 1.1.96 gültig.

Printed in Austria by Oberndorfer Druckerei,
Oberndorf bei Salzburg

ISSN 0015-6140



MUSIK

&



Ein Plädoyer für
Offenheit

Ludwig Tieck

Foto: AKG Berlin

MEINUNG

Ich höre nur zu oft von Leuten, die sich für Kunstfreunde halten, mit vielem Eifer von der Simplizität, von einem edlen, einfachen Stile sprechen, die zu- gleich, um ihrer Lehre treu zu bleiben, alles verfolgen, was sie für bunt, grell oder grotesk halten. Ich halte dafür, daß alles nebeneinander bestehn könne und müsse, und daß nichts eine so engherzige Verleugnung der Kunst und Hoheit ist, als wenn man zu früh scharfe Linien und Grenzen zwischen den Gebieten der Kunst zieht. Diese Verehrer teilen ein Land, das ihnen nicht gehört, ja in welchem die meisten nicht einmal die Landessprachen verste- hen.

So meinen einige, die Alten zu lieben, wenn sie alles, was von den Neuern herrührt, verfolgen; andre wollen nur die Italiener loben, und alle Kunst und allen Sinn dafür den übrigen Völkern absprechen. Ich will damit nicht alle Unterschiede aufgehoben wissen, nur sollte jeder, der darüber sprechen will, auch eine so reiche und mannigfach reizbare Seele besitzen, daß er wenig- stens alles auf eine gewisse Weise verstände und sich nahe fühlte, um dann zu sondern und zu trennen.

(aus: Ludwig Tieck, Phantasien über die Kunst, enthalten in der Ausgabe von W.H. Wackenroder, Phantasien über die Kunst für Freunde der Kunst, Hamburg 1799; zitiert nach: Musik zur Sprache gebracht, ausgew. u. komm. von C. Dahlhaus und M. Zim- mermann, dtV/Bärenreiter 1984)